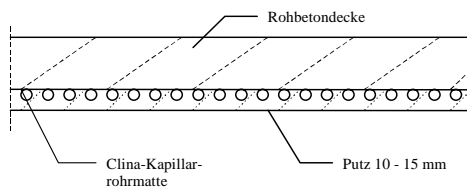


Putzdecke mit integrierter Kühlfunktion direkt an der Rohbetondecke



Die Kapillarrohre der *Clina*-Matten werden hier direkt unter der Rohbetondecke in eine Putzschicht integriert bzw. eingeputzt. Die projektbezogenen auf Maß gefertigten *Clina*-Matten werden dabei vollständig in den Putz eingebettet, so dass eine optimale Wärmeleitung zwischen den Kapillarrohren und dem sie umschließenden Putz gewährleistet ist. Alle handelsüblichen Putze aus Gips, Kalk, Zement oder auch Akustikputz sind hierfür geeignet.

Die Mattenstämme und Zuleitungen können in der abgehängten Decke des Flures, einem Schlitz oder einer Abkofferung an der Stirnseite des Raumes untergebracht werden. Vor dem Verputzen ist das System einer Druckprüfung nach Werksrichtlinien zu unterziehen; auch während des Verputzen bleibt das System gefüllt unter 10 bar Prüfdruck.

- Vorteile :
- Kühldecken-System mit der niedrigsten Aufbauhöhe am Markt – somit ideal zur maximalen Ausnutzung der genehmigten Gebäudehöhe im Neubau
 - nachträgliche Installationen im Bestand (> Sanierung) ohne spürbaren Raumhöhenverlust möglich
 - bestes Kosten-/Leistungsverhältnis aller am Markt verfügbaren Kühldeckensysteme

Empfohlener Mattentyp : OPTIMAT SB 20.00 mit Kapillarrohren 4,3 x 0,8 mm

Aufgrund des geringen Durchmessers der Kapillare ist ein Gesamtputzauftrag von ca. 10 bis 15 mm ausreichend, um die Matten sauber einzubetten.

Sichtseitig entsteht eine fugenlose Putzdecke mit Kühlfunktion oder Kühl-/Heizfunktion und sehr guten Leistungswerten, z. B. 86,3 W/m² (mit Putz MP 75) für das Kühlen nach DIN 4715. Bei Sonderlösungen mit einer eingespachtelten, in einer Trägerfolie integrierten Kapillarrohrmatte sind sogar Kühlleistungen bis 94 W/m² bei T_U = 10 K möglich.

